Presseinformation

21. Oktober 2009

Prämierung der „Frauen- und familienfreundlichsten Betriebe"

Mikl-Leitner: Teil einer vorausschauenden Unternehmensstrategie

Diesen Freitag, 23. Oktober, wird im St. Pöltener Regierungsviertel zwischen 9 und 12 Uhr die Prämierungsveranstaltung zum Wettbewerb „Frauen- und familienfreundlichste Betriebe Niederösterreichs 2009" abgehalten. Die Eröffnung dieser Veranstaltung wird Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner vornehmen. „Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist heute mehr als ein zentrales Anliegen moderner Familienpolitik: Familienorientierte Personalpolitik ist für viele erfolgreiche Unternehmen Teil einer vorausschauenden Unternehmensstrategie", meinte Mikl-Leitner im Vorfeld.

Besagter Wettbewerb, der heuer zum insgesamt elften Mal stattfindet, wird im Rahmen der Initiative „Taten statt Worte" abgehalten und von der „Interessenvertretung der NÖ Familien" durchgeführt. Ziel dieser Initiative ist es, die Situation von Frauen in der Arbeitswelt zu verbessern. Mit Hilfe des Bewerbs soll das Bewusstsein für Chancengerechtigkeit gefördert werden und Unternehmen sollen motiviert werden, die Arbeitsplätze ihrer MitarbeiterInnen durch gezielte Maßnahmen frauen- und familienfreundlich zu gestalten. Die Unternehmen, die den Bewerb für sich entscheiden können, werden ausgezeichnet und einer breiten Öffentlichkeit als Best-Practice-Modelle vorgestellt. Zudem nehmen die siegreichen Betriebe des Landeswettbewerbs auch an der Prämierung der „Frauen- und familienfreundlichsten Betriebe Österreichs" teil.

Nähere Informationen: Interessenvertretung der NÖ Familien, Telefon 02742/9005-16499, e-mail interessen.familie@noel.gv.at, http://www.interessen-noefamilien.at/ bzw. http://www.taten-statt-worte.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at